



Protokoll Elternratssitzung

Datum: 9. September 2025
Uhrzeit: 19.00 – 21 Uhr
Ort: Schalterhalle

Sitzungsleitung: Jamuna Schläfli
Protokoll: Barbara Meili

Anwesend: Barbara Meili, Hansueli Brassel, Daniel Karl Kawai, Sabrina Hintermann, Lena Derksen, Felix Adam, Monica Amsler, Lea Hellmann, Benedikt Oberbolz, Valerie Binggeli, Janine Durrer, Susanne Riedener, Jamuna Schläfli, Valeria Kunz, Bettina Bosshard, Nicole Kläy, Markus Peek, Rahel Fürst, Sebastian Grünig, Salome Wettstein, Nadia Eggimann
Entschuldigt: Katha Lange, Madeleine Bernet, Ellen Butterweck, Lea Freiburghaus, Bruno Schwarzentruher, Nadine Stoffel, Sabine Höfler

Traktandenliste

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
1. Genehmigung der Traktandenliste			Ist genehmigt	
2. Genehmigung des Protokolls vom 20.05.25			Wird genehmigt und verdankt.	
3. Zusammensetzung des Elternrates (Jamuna)	Begrüssung der neuen Mitglieder. Kurze Vorstellungsrunde. Die Klassenvertretung vertritt die Elterninteressen, fördert den Austausch mit Schule und Lehrpersonen, informiert die Klasseneltern und engagiert sich im Elternrat bzw. in Arbeitsgruppen. Folgende Vertretungen werden vom Elternrat gestellt: ❖ Kreiselternrat (KER): 2 Sitzungen jährlich, 2 Repräsentanten		Neu dabei für die Schule: ... seitens Tagesbetreuung Sebastian Grünig seitens Co-Schulleitung	

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	❖ Konferenz für Elternratspräsidien: 2x jährlich			
4. Aktuelles aus der Schulleitung (Sibylle, Rahel)	Klapp: Ganzer Schulkreis bestimmt eine einheitliche Variante. Folgende zwei Varianten stehen zur Verfügung (von ehemals 4): Variante 2: Kanal mit einer LP drin. Der Kanal wird für die Infos an die Eltern genutzt. Einwegkanal, kein Chat. Variante 4: ER sendet Unterlagen an SL für den Versand per Klapp an alle Eltern. Eine Informationsflut sollte möglichst verhindert werden. Schuljahr 25/26 ist gut gestartet, auch mit den beiden neuen 8. Klassen Kinderhaus Rossfeld: sollte auf SJ 26/27 bezugsbereit sein; SL freut sich besonders auf die Aula	Klapp ist ein grosses Thema bei allen Schulleitungen der Stadt Bern. Unser Schulkreis wird Variante 4 umsetzen (Elternrat kommuniziert via Schulleitung mit allen Eltern). Mit andern Eltern können Eltern keinen Kontakt aufnehmen (ist so gewollt). Es wird noch abgeklärt, ob Eltern Emailadressen freiwillig hinterlegen können oder ob dies nicht erwünscht ist. Adressen dürfen auf Klassenliste stehen. Eltern können freiwillig ihre Telefonnummer angeben (an Elternabend).	Frage, ob Elternrats-Mitglieder andere Eltern anschreiben können, wird verneint. ER-Mitglieder müssen via LP gehen. Alternativ kann Gesamt-ER über Schulleitung kommunizieren und direkt alle Eltern erreichen. Diskussion, ob diese unpersönliche Kommunikation zu genügend Rücklauf führt -> Schwelle soll tief gehalten werden. Es gibt auch Klassen, die einen Klassen-Chat auf Klapp haben. Für bestimmte Anliegen (Organisation eines Abschiedsgeschenks) verkompliziert die Regelung die Sache.	Entscheid: ER-Präsidium arbeitet zusammen mit der Schulleitung einen Vorschlag aus, wie seitens ER kommuniziert werden soll (bis zur nächsten Sitzung)
5. Aktuelles seitens der Lehrpersonen (Salome)	Schulhaus Rossfeld hat auch guten Start erlebt; 4.-Klässler*innen sind jetzt die Grössten. Gemeinsame Pause mit besonderer Volksschule Rossfeld. Grosser Ansturm beim Schlittschuhverleih. Begrüssungsritual für neue SuS steht an am Donnerstag, 11.9.			

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beslossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
6. Informationen seitens der Tagesbetreuung (XXX)	Auch die Tagesbetreuung ist gut gestartet. Neu findet die Mittwochsbetreuung (wie die Freitagsbetreuung) im Holzhaus statt, da dort selber gekocht werden kann. Di ist voll, es können keine Kinder mehr aufgenommen werden. Auch Mo und Do sind gut gefüllt.		Kompliment an die Tagesbetreuung Enge (schöner Brief zu Schuljahresbeginn, Salat- und Rohkostbuffet wird geschätzt). Eltern können auf Voranmeldung in der Tagesbetreuung essen gehen, um sich ein Bild zu machen.	
7. Klassenrückmeldungen				
Basisstufe	Wenn möglich keine Klapp-Nachrichten am Wochenende versenden.	Kommt eigentlich selten vor.	Generell kann man die Nachrichten dann anschauen, wenn man möchte. Nachrichtenversand kann geplant werden („später absenden“). Wenn die Nachricht nicht bis Montag warten kann (z.B. Absage Schulreise), sollte dies vorangekündigt werden.	
Basisstufe	Einige Eltern finden es schade, dass die Kinder ein ganzes Quartal nicht ins Turnen gehen können. Es ist verständlich, dass es nicht gleich in der ersten Woche startet, aber ein ganzes Quartal scheint doch lange. Allgemein: Zum Schuljahresstart gab es sehr viele Informationen, darunter z.T. Nachrichten mit mehreren Anhängen, was recht unübersichtlich ist.	Wird so zur Kenntnis genommen. Generell können alle Basisstufen jetzt eine Doppelktion Turnen (Kapazitätsproblem der Halle wurde gelöst, indem SuS ab 5. Klasse in der Enge sind) Schulleitung ist dran zu überlegen, wie man den Informationsfluss gestalten könnte (siehe auch oben)		
Basisstufe	Seit einiger Zeit fallen vermehrt Elterntaxis auf, die die Sicherheit anderer Kinder gefährden. So wurde bereits bei	Schulleitung nimmt Anliegen auf.		Gemeinsame Kommunikation

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	der Reichenbachstr. 77/79 Trottoir und Zebrastreifen blockiert beim Aussteigen lassen. Mit der Baustelle gibt es bereits einige Herausforderungen an dieser Stelle. Es hätte genügend freie Blaue Zonen-Parkmöglichkeiten gegeben. Ein weiterer Ort, wo manchmal Eltern anhalten und wieder rückwärts raus fahren, ist bei der besonderen Volksschule. Das ist für die Kinder auf den Trottoirs auch gefährlich. Es wäre mein Anliegen, dass Lehrpersonen und Schulleitung die Eltern für die Gefahren solcher Vorgehensweisen sensibilisieren.	So oder so geplant ist eine Verkehrsberuhigung an der Reichenbachstrasse. Neuer Pump-Track wird ebenfalls integriert. SL kann keine Weisung herausgeben. Ev. könnte SL gemeinsam mit Elternrat eine Kommunikation herausgeben. Neben Sicherheit ist auch soziales Erleben ein Aspekt, der gegen Elterntaxi spricht. Es geht nicht darum, etwas zu verbieten, sondern um eine Sensibilisierung.		ER-SL wird angestrebt.
	Thema <i>«Mein Körper gehört mir»</i> ca. alle 2 Jahre wiederholen (auf angepasstem Niveau); Frage zur Anmeldung: läuft diese über die Lehrpersonen und entscheiden diese individuell über die Behandlung? Anregung: einmal statt Apfeltag einen <i>Mosttag</i> durchführen (mobiles Mostgerät ausleihen, mit Kindern mosten). Apfeltag grundsätzlich gute Idee. Allgemein sollte am ersten Elternabend des Schuljahres die Möglichkeit bestehen, ER vorzustellen und dann Themen/Anliegen zu sammeln.		Thema wurde im November 2024 bereits besprochen: Antwort damals: <i>«Mein Körper gehört mir» wird nächstes Jahr wieder für die BS durchgeführt. Aktuell gibt es noch kein Angebot für die 3./4. Klassen. Der Gesundheitsdienst der Stadt Bern prüft neue Angebote für diese Stufe.</i> Hinweis: es gibt auch für diese Stufe MfM-Angebote Idee wird vom ER grundsätzlich begrüsst. Idealerweise helfen Eltern, die einen solchen Vorschlag haben, auch bei der Organisation mit.	Keine Neuigkeiten

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	Rossfeldkickers (niederschwelliges Freizeitangebot für Kinder aus dem Quartier) dürfen Turnhalle nicht mehr nutzen, was schade ist	Turnhalle ist für die Tagesbetreuung reserviert am Mi Nachmittag und steht nicht mehr zur Verfügung.	Allenfalls steht Turnhalle des Enge-Schulhauses zur Verfügung. Slot des FC Engehalde am Fr Abend wird auch frei.	
8. Bericht aus der Schulkommission (Nadia)	Schulkommission wurde im Sommer neu gewählt, besteht aber weitgehend aus den vormaligen Mitgliedern. Neu gewählt ist Nathalie Schneiter Es hat eine Retraite stattgefunden. Aufgaben wurden neu aufgeteilt. Lernbegleitung: Stadt Bern will sparen und Anbieter wechseln; Schulkommission setzt sich dagegen ein. Neues Kommunikationskonzept zum Schulkreis wurde verabschiedet Zyklus 3 Enge und Länggasse: Pflichtenhefte wurden erstellt (bilden gemeinsamen Zyklus, z.B. mit gemeinsamem Freifachangebot)		Manchmal wäre Unterstützung der Eltern bzw. des Elternrats sinnvoll; Nadia kommt auf ER zu.	
9. Bericht aus dem Kreiselternrat (Nadia, Bettina, Jamuna)	Input Referat Blockzeiten: Im Spitalacker hat es Pilotversuch zu Blockzeiten gegeben. 5 Lektionen pro Morgen, dafür keine Frühstunden mehr und weniger Nachmittagsstunden. Organisatorische Vorteile für Eltern, wenn Kinder gleichzeitig in der Schule sind (bessere Vereinbarkeit). Andere Schulkreise, u.a. Länggass-Felsenau, sind interessiert. Momentan kollidiert dies noch mit den Rahmenbedingungen (Vorgaben		Verschiedene Effekte auf die Vereinbarkeit möglich, je nachdem braucht es dafür dann mehr Tagesbetreuung. Für jüngere Kinder sind 5 Lektionen auch recht lang (und früher als heute). Auch soziale Aspekte sollten berücksichtigt werden (Machbarkeit für benachteiligte Familien)	Vorschlag, ein Referat zu organisieren zum Thema

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	bezüglich Anzahl Schulnachmittage); diese müssten entsprechend geändert werden.			
10. Informationen aus dem Präsidium (Jamuna und Madeleine)	Klapp: Konntet ihr eine Lösung in den Klassen finden, um die Anliegen der Eltern abzuholen (mit Klapp)? Das Begrüßungskaffee war ein schöner Anlass mit ca. 20 Eltern Wahlen: - Co-Präsidium: Madeleine Bernet und Jamuna Schläfli - KassiererIn: Sabrina Hintermann. - Kreiselternrat: Jamuna Schläfli und Bettina Bosshard - ElternvertreterIn in der Schulkommission: Nadia Eggimann (Wahl durch KER) Ablauf Elternrat: Zwei Wochen vor jeder Elternratssitzung versendet die/der Klassenvertreter*in den Eltern seiner/ihrer Klasse eine Erinnerung, dass Fragen und Anliegen für die Elternratssitzung eingegeben werden können. Am besten geschieht der Versand über die Lehrperson. Bei Fragen kann man sich an Jamuna wenden. Die SL wird neu nur noch bis und mit Traktandum 7 (Klassenrückmeldungen) anwesend sein. Ablauf Vorprotokoll: Das Vorprotokoll wird eine Woche vor der Sitzung erstellt und an die Schulleitung verschickt. So kann sich die Schulleitung besser auf allfällige Fragen und Themen vorbereiten.		Co-Präsidium schaut mit Schulleitung, welche Lösung sich bewährt Wahlen werden jeweils einstimmig angenommen Nadia sucht mittelfristig eine Nachfolge	

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	Das Protokoll wird anschliessend auf die Homepage geladen und an die ER-Mitglieder per Mail versendet. Frage: Soll das Protokoll an alle Eltern versendet werden per Klapp? Neue Adressliste: Bitte kontrollieren/ergänzen Präsidien-Sitzung: Themen waren u.a. Befragung TB und Digitalisierung. Nächste Sitzung ist am 2.12.25.			Protokoll soll künftig an alle Eltern verschickt werden inkl. Hinweis, dass man auf Klapp automatisch Nachrichten übersetzen lassen kann.
11. Elternratskasse (Sabrina)	Kassiererin: Sabrina Hintermann Aktueller Kontostand: CHF 1866.- (ein Teil davon reserviert für Schüler*innenratsprojekt) Elternfranken: Es wurden rund CHF 494.- gesammelt; dies ist die wichtige Einnahmequelle für ER; bei Anlässen resultiert jeweils höchstens eine schwarze Null Anträge: - Apfeltag (100.-): wird genehmigt - Kostendach für Weiterbildung		Es wurde eine Präsentation und ein Flyer verschickt seitens ER; dennoch hat es nicht in allen Klassen gleich gut geklappt (z.T. haben Lehrpersonen Präsentation nicht gezeigt). QR-Code wird auch noch online gestellt. ER ist froh, wenn die Lehrpersonen dabei unterstützen, den Elternfranken zu sammeln	

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	(800.-): wird genehmigt - Erzählacht (150.-): wird genehmigt			
12. Arbeitsgruppen				
Gesundheit und Sport (Jamuna, Bruno)	Neue Termine Laus Adé: Fr, 17.10.25 Do, 8.1.26 Fr, 24.4.26 Do, 13.8.26 Jede Klasse stellt min. 2 Personen für die Läuseprophylaxe (besser 3). Zwei Wochen vorher erhalten die Eltern vom Prophylaxe-Team eine Nachricht mit der Bitte, sich für den nächsten Termin anzumelden. Einen Tag vor dem Termin werden alle Eltern gebeten, die Kinder mit gewaschenen Haaren, ohne Gel, ohne Flechtfrisuren in die Schule zu schicken. Bei einem positiven Läusebefall werden die Kinder gebeten, Abstand zu halten, lange Haare werden zusammengebunden. Am Mittag müssen die Kinder nach Hause, dürfen aber nach erfolgter Behandlung wieder in die Schule. Wie waren die Feedbacks in der Klassen? ❖ Apfeltag: Wer macht mit? Vorschlag Datum: 30.10.2025 ❖ Schlittschuhverleih: Bruno und Corinne ❖ Unterhalt Fahrzeuge Basisstufe: Bruno		Es ist schwierig, Leute zu finden, die sich für ein Jahr verpflichten; Termin nach Sommerferien musste abgesagt werden. Leider gab es auch Fälle von Läusebefall zu Beginn des Schuljahres. Gutes Feedback der Eltern, die mitmachen – und auch aller, die davon profitieren. Apfeltag: Boogie ist im Lead, weitere 3 Personen werden gesucht. Daniel K., Lena und ev. Lea sind dabei. Schlittschuhverleih: etwas chaotisch, sehr grosse Nachfrage und zu wenig Personen	Aufruf seitens ER an alle Eltern beim Versand des Protokolls

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
Verkehrssicherheit (Bettina, Susanne, Monica)	Plakate wurden aufgehängt zum Schulstart			
Weiterbildung (Hansueli, Barbara, Felix)	Roland Reichenbach wurde angefragt; grundsätzliche Bereitschaft signalisiert, aber noch keine def. Zusage. Falls das nicht klappt, Suche nach Plan B.		Wunsch: Elternweiterbildungen nicht immer am gleichen Wochentag machen, damit mehr Eltern teilnehmen können.	
Erzählnacht (Katha)	Katha organisiert die Erzählnacht . Diese findet am Fr, 14. November 2025 ohne Anmeldung im Projektraum Aaregg statt. Neu ev. auch für 3. Zyklus anbieten?		Es wird wieder Beatrice Stäubli eingeladen. Zudem soll es noch ein Quartierznacht geben. Zyklus 3 soll neu auch einbezogen werden – unklar, ob Interesse besteht bzw. welches Angebot für diese Stufe geeignet wäre. Eltern der älteren Kinder denken eher, dass es kein grosses Bedürfnis wäre. Ev. in Kooperation mit Jugendtreff, z.B. Poetry Slam oder ältere SuS einbinden, um den jüngeren vorzulesen.	Hinweis an Jugendtreff auf Erzählnacht
AG Schulfest (Jamuna, Sabrina)	Rückblick auf das Schulfest Enge vom Juni 2025: Organisation und Zusammenarbeit mit Schule, TOJ und Hauswart war sehr gut. Räumlichkeiten waren nicht so geeignet bei Regenwetter (eng und laut). Zu wenig Stauraum für Buffet. Elternrat trug etwas zu grosse Last (man könnte auch Lehrpersonen stärker		Konzept war nicht ganz klar (wer alles angesprochen bzw. eingeladen ist)	Schulfest 25/26 soll für nächste ER-Sitzung traktandiert werden

Traktandum	Informationen	Rückmeldung Schulleitung (falls zutreffend)	Diskutierte Punkte/ Beschlossene Inhalte/Protokoll	Pendenzen Zeitliche Frist/ Zuständigkeiten
	einbeziehen, wie im Vorjahr im Schulhaus Rossfeld geschehen). Schlussendlich war es eher ein Enge-Fest als ein Gesamt-Schulfest			
AG Elternzusammenarbeit	Aktuell stellt diese Arbeitsgruppe hauptsächlich die Vertretungen im Kreiselternrat, in der Schulkommission und in der Konferenz für Elternratspräsidenten. Updates Webseite: Bruno Schwarzenruber. Neu: Flyer inkl. Kontoangaben/Twint hochladen. Läuse-Info ebenfalls online.			
13. Varia	Neue Arbeitsgruppe: Schwer erreichbare Eltern – Interessierte gesucht. Fragen zur Schulhausplanung der Zukunft auf dem Viererfeld (Baustart 2030)	Anliegen von Schulleitung, Schulsozialarbeit und Elternrat Gemäss SL wird Schulraumthematik bei der Planung gut berücksichtigt. Enge-Schulraum ist für Zyklus 3 gebaut.	Gewisse Elterngruppen sind im Elternrat untervertreten, nehmen weniger an Angeboten teil und sind ggf. weniger gut informiert	Pendent halten, Aufwand abklären. Wird an einer künftigen Sitzung thematisiert.

Sitzungsdaten der nächsten ER-Sitzungen:

Donnerstag, 6.11.2025, 19.00 Uhr
Dienstag, 17.03.2026, 19.00 Uhr
Mittwoch, 20.05.2026, 19.00 Uhr